

Erledigt

# Wieso, warum und weshalb sollte ich OPENCORE nutzen?

Beitrag von „REVAN“ vom 25. Mai 2020, 10:01

Gegenfrage: Warum solltest du nicht?

Seitdem ich auf OC gewechselt bin läuft MacOS stabil. Endlich kann ich auch alle iCloud Dienste verwenden, das lief vorher nicht - obwohl alles korrekt konfiguriert war. Die Konfiguration ist relativ Simpel, sofern man dem Guide folgen kann. In sehr vielen Fällen langt es nämlich schon, sich mit dem Guide vorzuarbeiten. Manchmal erfordert es natürlich ein bisschen Kosmetik, aber nicht sehr oft. Ich hab bisher einige Konfigurationen für OC gemacht und jedes mal konnte ich das System mit der Basis Konfiguration booten.

OC bietet halt keinen Konfigurator samt GUI aber das braucht man nicht. Da die Konfiguration nicht wirklich vollgestopft ist und eigentlich eher minimal arbeitet, langt ein einfacher Plist Editor. Die Übersicht ist halt einfach 'besser'.

Ich möchte mit Clover ehrlich gesagt nichts mehr zutun haben. Das lief gut aber manchmal auch nicht. Teilweise hatte ich Verbotsschilder beim booten, teilweise lief nach Updates gar nichts mehr und des Öfteren hat mich die Konfiguration einfach erschlagen. Zu viele Optionen, von denen man eigentlich nicht wirklich weiß was diese jetzt tun möchten.

Nachdem man per Update auch einfach mal so die Ordner Struktur geändert hatte, war es bei mir dann komplett aus.

Eigentlich wollte ich mit OC auch nichts zutun haben, jedoch habe ich mich einfach mal drauf eingelassen und da es nach dem First Try auch lief habe ich es einfach dabei belassen.

[Zitat von theCurseOfHackintosh](#)

nur was ist an clover (außer, dass es einfacher ist) besser als an OpenCore?!

Ich verstehe nicht was an Clover einfacher sein soll? Liegt es daran, dass die Konfiguration per GUI (mit bunten Symbolen) durchgeführt werden kann? Ich finde die ganzen Optionen erschlagen einen. Gerade für Anfänger finde ich das doch tierisch kompliziert.

Clover hat eine Menge Optionen, die einfach nicht gut dokumentiert sind. Man kann teilweise nur erraten. In OC ist jede Option dokumentiert (siehe Configuration.pdf) und erklärt. Hier sollte man allerdings nicht den Fehler machen, und das mit einem Guide verwechseln!

Im Endeffekt muss man halt auch das nutzen, was einem besser gefällt aber da ich Informatiker bin, spiele ich auch sehr gerne mit neuen Dingen rum. In der Branche bleibt die Zeit ja nicht stehen, und das was vor 24 Stunden noch aktuell war kann bereits heute veraltet sein.